



MEDIENMITTEILUNG

Medienstelle Cisco (Switzerland) Prime, Gregor Ingold Staffelstrasse 12 8045 Zürich	Telefon +41 44 287 36 40 Telefax +41 44 287 36 99 Mail cisco@prime.ch www.prime.ch
--	---

Cisco erweitert Collaboration-Portfolio und erleichtert Intercompany-Videokommunikation

- *Unified-Communications-Integration von Cisco WebEx und Cisco TelePresence verbessert*
- *Multimediale B2B-Collaboration so einfach wie noch nie*
- *Effektivere Zusammenarbeit in Wirtschaft und Politik*

Zürich-Wallisellen, 10. November 2009 – Cisco stellt sein erweitertes Collaboration-Portfolio vor: Die neuen Lösungen umfassen sowohl Echtzeit- als auch asynchrone Anwendungen und vereinfachen insbesondere die unternehmensübergreifende Videokommunikation. Deutlich verbessert hat sich die Interoperabilität zwischen Cisco WebEx, Cisco TelePresence und Cisco Unified Communications. Virtuelle Web- und Video-Meetings werden damit auch jenseits von Unternehmens-Firewalls unkompliziert möglich. Neu sind zudem Enterprise-Social-Software-Angebote, mit denen Unternehmen das Potenzial von Online-Communities auch im Geschäftsleben optimal nutzen können.

«In unserer global vernetzten Wirtschaftswelt wird die Fähigkeit, über Unternehmensgrenzen hinweg virtuell zu kooperieren, ein wettbewerbsrelevanter Faktor», sagt Eric Waltert, General Manager von Cisco Schweiz. «Die Integration von Video, Web 2.0, WebEx und Cisco TelePresence in das Cisco Unified Communications-Portfolio bietet Unternehmen völlig neue Möglichkeiten zur multimedialen Unternehmens- und Länderübergreifenden- Collaboration.»

Collaboration-Neuheiten im Überblick

Die Integrationslösung Cisco TelePresence WebEx Engage erleichtert die Planung von Online-Meetings und erlaubt Videointegration einfach per Knopfdruck. Stark vereinfacht wird die unternehmensübergreifende Multimedia-Collaboration auch durch das Cisco



TelePresence Directory, das einen gehosteten Verzeichnisdienst für Endgeräte, User und Organisationen bereitstellt. Darüber hinaus verbindet die neue Cisco Intercompany Media Engine Menschen aus verschiedenen Unternehmen und Communities. Sie ermöglicht Video- und Hi-Fi-Audio-Collaboration erstmals mit unterschiedlichem Security-Level. Wichtig zudem: Das Cisco Unified Communications System 8.0 unterstützt jetzt noch mehr mobile und fest installierte Endgeräte. Das betrifft insbesondere die Cisco Unified IP Phone-Serien 9900 und 8900. Die neuen Video-Telefone mit Wi-Fi- und Bluetooth-Unterstützung bestehen aus umweltfreundlichem, da recycle-fähigem Material und sind zudem besonders energiesparend. Sie bieten ausserdem eine zusätzliche Option für interaktive B2B-Videokommunikation – ohne hohe Investitionen und zu äusserst geringen Betriebskosten.

Mit dem integrierten XMPP-Standard werden zukünftig Präsenzfunktionen für das gesamte Collaboration-Portfolio verfügbar sein. Dies gilt schon jetzt für Cisco WebEx Connect Instant Messaging, eine offene Instant Messaging Lösung für höchste Unternehmensansprüche sowie Cisco Unified Presence 8.0. Diese standardbasierten Lösungen ermöglichen eine bessere Interoperabilität zwischen Clients, Geräten und Anwendungen. Der offene XMPP-Standard erlaubt Präsenzfunktionen zwischen Systemen, Unternehmen und Anwendern und bietet ausserdem Unterstützung für Instant Messaging-Clients und Anwendungen von externen Unternehmen.

Zum neuen Enterprise-Social-Software-Angebot zählt das Social Videosystem Cisco Show and Share, mit dem abgesicherte Video-Communities einfach und schnell etabliert werden können. Wissen wird lebendiger ausgetauscht, Kundenkontakte lassen sich persönlicher gestalten.

In Kombination mit dem vor kurzem angekündigten Cisco Integrated Services Router ISR G2 bietet die Cisco Media Experience Engine 3500 und 5600 ab sofort so genanntes Video-Transcoding. Interaktiver Multimedia-Content gelangt dadurch netzwerkweit auf jedes Endgerät.

Collaboration erobert den Globus

Diese Ankündigungen untermauern das Streben von Cisco, die Marktakzeptanz innovativer Collaboration-Lösungen weiter voranzutreiben. Grundlage dafür ist Knowhow aus über 25 Jahren Netzwerk-Erfahrung. In den Neunzigern verhalf der Konzern der IP-Telefonie weltweit zum Durchbruch. Die alte Trennung zwischen Sprach- und Datenkommunikation war damit überwunden. Inzwischen dienen vereinheitlichte IP-Netzwerke längst auch als Basis für Sprachkommunikation, Video und Telepräsenz sowie Web-Conferencing. Netzwerke wandeln sich zu universellen Collaboration-Plattformen, die Menschen überall auf der Welt verbinden. Nicht nur Unternehmen



haben das Potenzial von Collaboration für sich entdeckt. Auch immer mehr öffentliche Verwaltungen und politisch Verantwortliche erkennen, dass Collaboration nicht nur Effizienzreserven freisetzt und Entscheidungsprozesse beschleunigt, sondern die Zusammenarbeit vor allem auch qualitativ verbessert. So stattet Cisco jetzt als offizieller Technologiepartner der dänischen Regierung das Tagungszentrum auf der UN-Klimakonferenz mit TelePresence sowie mit weiteren Netzwerkkomponenten aus. Per Cisco TelePresence konferieren Delegierte dort schnell und in Echtzeit virtuell mit Experten in ihrem jeweiligen Herkunftsland.

Auf der UN-Klimakonferenz, die vom 7. bis 18. Dezember in Kopenhagen stattfindet, werden weit mehr als 15'000 Delegierte aus über 192 Ländern sowie mehr als 3'000 internationale Medienvertreter erwartet. In kürzester Zeit müssen die Beteiligten ein Nachfolgeabkommen für das Kyoto-Protokoll verhandeln.

Für weitere Informationen zu Cisco Collaboration:

<http://www.cisco.com/en/US/products/ps10680/index.html>

Cisco

Cisco Systems, Inc. (NASDAQ: CSCO), mit Hauptsitz in San Jose (CA), ist mit 36,1 Milliarden US-Dollar (Ende Juli 2009) Umsatz weltweit führender Anbieter von Networking-Lösungen für das Internet. Die Schweizer Tochtergesellschaft Cisco Systems (Switzerland) GmbH hat ihren Hauptsitz in Zürich-Wallisellen sowie Niederlassungen in Rolle und Bern. In Rolle betreibt Cisco zudem ein Innovationszentrum mit einem speziellen Fokus auf Forschung und Entwicklung von Videoanwendungen, Virtualisierungslösungen sowie Produkten für Privatanwender.

Weitere Informationen zu Cisco Schweiz finden Sie unter www.cisco.ch wie auch www.twitter.com/cisco_ch

###

Cisco, Cisco Systems und das Cisco-Systems-Logo sind eingetragene Marken oder Kennzeichen von Cisco Systems, Inc., und/oder deren verbundenen Unternehmen in den USA und in anderen Ländern. Alle anderen in diesem Dokument enthaltenen Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. Die Verwendung des Worts «Partner» bedeutet nicht, dass eine Partnerschaft oder Gesellschaft zwischen Cisco und dem jeweils anderen Unternehmen besteht. Dieses Dokument ist eine Veröffentlichung von Cisco.

Medienkontakt:

Medienstelle Cisco (Switzerland)
Prime, Gregor Ingold
Staffelstrasse 12
8045 Zürich

Telefon +41 44 287 36 40
Telefax +41 44 287 36 99
Mail cisco@prime.ch
<http://www.prime.ch>